

# Sitzungsprotokoll

**Gemeinde Oelixdorf**

**Gremium  
Bau- und Umweltausschuss**

<b>Tag</b>	<b>Beginn</b>	<b>Ende</b>
<b>07.03.2009</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>11.45 Uhr</b>

**Ort  
Feuerwehrgerätehaus, Oberstraße 56, Oelixdorf**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Schüler  
Vorsitzender

gez. Heuberger  
Protokollführer

## Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung  
des **Bau- und Umweltausschusses**  
der **Gemeinde Oelixdorf**

**am 07.03.2009**

		anwesend	
		ja	nein
<b>Mitglieder:</b>			
CDU	Martin Rentz (bgl.)	<b>x</b>	
	Swantje Neupetsch (bgl.)		<b>x</b>
	Bernd-Jürgen Schüler - Vorsitzender -	<b>x</b>	
SPD	Gero Pulmer - stellv. Vors. -		<b>x</b>
FDP	Manfred Carstens	<b>x</b>	
<b>Stellvertretende Mitglieder:</b>			
CDU-Fraktion:	1. Thies Möller		
	2. Jörgen Heuberger	<b>x</b>	
SPD-Fraktion:	1. Klaus Albrecht		
	2. Rainer Gosau	<b>x</b>	
F.D.P.-Fraktion:	1. Walter Broocks		
<b>Gemeindevertreter:</b>			
CDU	Manfred Bertermann	<b>x</b>	
	Anne Kahl	<b>x</b>	
	Jörgen Heuberger - Bürgermeister -	<b>x</b>	
	Thies Möller	<b>x</b>	
	Gunnar Lauritzen	<b>x</b>	
	Heinz Teckenburg		
SPD	Klaus Albrecht		
	Rainer Gosau		
	Gisela Albrecht		
FDP	Walter Broocks		
<b>Ferner anwesend:</b>			
Wehrführer Klaus Martini			
Herr Heuberger als Protokollführer			

**<sp>Gemeinde Oelixdorf**  
**- Bau- und Umweltausschuss -**



Chaussee 31  
25524 Oelixdorf  
☎ : 04821 - 9659  
Fax:  
16.02.2009

## **Einladung**

zur Sitzung

<b>Bau- und Umweltausschuss</b>	Datum <b><u>Samstag, d.</u></b> <b><u>07.03.2009</u></b>	Uhrzeit <b>10.00 Uhr</b>
Sitzungsort <b>Feuerwehrgerätehaus, Oberstraße 56, Oelixdorf</b>	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

## **Tagesordnung**

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Begehung des Feuerwehrgerätehauses / Bauhofes  
- Feststellung von Mängeln -
3. Mitteilungen und Anfragen

*gez. Schüler*  
- Vorsitzender -

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

### **Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung**

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

### **Zu Pkt. 2: Begehung des Feuerwehrgerätehauses / Bauhofes - Feststellung von Mängeln**

Der Vorsitzende erklärt kurz den Sachverhalt. Das Feuerwehrgerätehaus wurde 1988 gebaut, und seitdem sind keine Renovierungsarbeiten durchgeführt worden. Die Feuerwehr hat 2008 auf einige Mängel hingewiesen. Es wurde vonseiten der Feuerwehr ein Antrag auf Besichtigung gestellt.

Es findet eine ausführliche Besichtigung statt und es werden folgende Mängel zu Protokoll gegeben:

Für die nachfolgenden Mängel sollen Kosten ermittelt werden, bzw. es sind Kostenvoranschläge einzuholen. Der Bau- und Umweltausschuss wird auf einer der nächsten Sitzungen die Punkte abarbeiten und für die Gemeindevertretung eine Empfehlung erarbeiten.

- Für Malerarbeiten an den Fenstern und Türen am gesamten Gebäude ist ein Kostenvoranschlag einzuholen. Die südwestliche Front/ Eingangsbereich Fahrzeughalle muss auf jeden Fall gestrichen werden.
- Für die Holzverkleidungen am Gebäude ist eine Empfehlung eines Fachbetriebes einzuholen. Falls Malerarbeiten erforderlich sind, sind Kosten zu ermitteln.
- Die Dachrinnen, die Kehlrippen und Teile vom Dach besonders im hinteren Bereich sind von Moos zu befreien. Weiter sollen die Blenden rund um die drei Fenster der Wohnung von Herrn Martini gereinigt werden. Die Dachüberstände am gesamten Gebäude sind zu reinigen. Diese Arbeiten sollen von den Gemeindemitarbeitern durchgeführt werden. Für diese Arbeiten ist ein größerer Steiger erforderlich.
- Das Reinigen der Dachrinnen wird diskutiert und es wird angeregt, dass diese Arbeiten durch die Feuerwehr durchzuführen sind. Der Wehrführer lehnt dieses aus versicherungstechnischen Gründen ab.
- Das von außen zu begehende Herren WC an der Festwiese ist zu streichen. An einigen Stellen sind Feuchtigkeitsschäden und Schimmelbildung. Leichtbauplatten sind evtl. auszutauschen. Das Damen WC ist in Ordnung. Keine Malerarbeiten.
- Auf der Rückseite des Gebäudes befinden sich 5 Veluxfenster. Die Fenster sind so unglücklich eingebaut und geplant, dass dort eine Reinigung und Lüftung nicht möglich ist. Alle 5 Fenster sind zurückzubauen bzw. auszubauen, in dem Bereich mit Dachpfannen einzudecken und von innen in Leichtbauweise zu schließen. Für Isolierarbeiten, Dachdeckerarbeiten und Innenarbeiten sind Kosten zu ermitteln.
- Eine Dachpfanne ist beim Abnehmen der Zweige kaputt gegangen.

- Die Knickpflege rund um das Gerätehaus wird angesprochen. Diese soll 2009/2010 durchgeführt werden. Wie mit dem großen Baumbestand umzugehen ist, konnte nicht einvernehmlich geklärt werden. Es besteht noch Beratungsbedarf.
- Die Pflasterung im Eingangsbereich ist zu begradigen. Stolperkanten. Die Arbeiten sind durch die Gemeindearbeiter durchzuführen.
- Für die Rolltore der Fahrzeughalle Feuerwehr und Bauhof soll ein Wartungsvertrag mit der Firma Hörmann abgeschlossen werden. Es sind Kosten zu ermitteln.
- Baumpflege im Bereich der Feuerwehreinfaht ist dringend erforderlich. Ein Ast schleift schon auf dem Dach der Feuerwehrfahrzeuge. Arbeiten im Rahmen eines Feuerwehrdienstes.
- Für die gesamte Fahrzeughalle ist ein Angebot für Malerarbeiten einzuholen. Die Rissbildung wird angesprochen, soll aber nicht weiter verfolgt werden.
- Die Werkstatt hinter der Fahrzeughalle ist in einem guten Zustand. Keine Arbeiten erforderlich.
- Der Nebenraum für die Atemschutzgeräte ist dringend zu renovieren. Malerarbeiten, Feuchtigkeitsschaden. Angebot einholen.
- Für den Sozialraum neben der Fahrzeughalle ist ein Angebot für Malerarbeiten einzuholen.
- Das Reinigen der gesamten Beleuchtungskörper in der Fahrzeughalle mit Nebenräumen soll durch die Feuerwehr in Eigenleistung auf einem Dienstabend durchgeführt werden.
- Im Flur zwischen der Fahrzeughalle und Treppenhaus muss die Zwischentür, die gleichzeitig als Feuerschutztür dient, dringend nachgearbeitet werden. Der Schließer ist zu überholen evtl. auszutauschen und die untere Abdichtung ist zu erneuern. Weiter ist ein Angebot für Malerarbeiten einzuholen.
- Das Treppenhaus weist Wasserlaufspuren an einigen Stellen auf. Das Problem wird erörtert. Das Problem sind die Kehlrippen. Sie sollen gereinigt und dann weiter beobachtet werden. Für das Treppenhaus sollen Preise für Malerarbeiten eingeholt werden. Im oberen Bereich ist ein Feuchtigkeitsschaden.
- Das Büro neben dem Haupteingang ist in Ordnung. Es sind keine Arbeiten erforderlich.
- Für die Sozialräume/WC Damen und Herren sollen Kosten für Malerarbeiten eingeholt werden. Die Silikonnähte sollen teilweise nachgearbeitet bzw. erneuert werden.
- Das Fenster im WC oben muss gereinigt werden. Frau Martini ist anzusprechen.
- Die Beleuchtung im Treppenhaus wird angesprochen. Es könnten energetische Maßnahmen durchgeführt werden. Man kommt zu keinem Ergebnis und stellt das Thema zurück.
- Die Eingangstür zum Sitzungsraum schleift am Fußboden. Alle Fenster im Sitzungsraum sind zu überprüfen und bei Bedarf nachzuarbeiten und neu einzustellen. Es ist eine Fachfirma zu beauftragen um die Reparaturen auszuführen.

- Für die Küche am Sitzungsraum sind Kosten für Malerarbeiten einzuholen. Am Wrasenabzugsrohr ist ein Feuchtigkeitsschaden. Dieses ist zu überprüfen und zu reparieren bzw. neu einzudichten.
- Der Fußbodenbelag im Treppenhaus und im Sitzungsraum wird angesprochen. Er ist über die Jahre stumpf geworden und nach Aussage von Frau Martini immer schlechter sauber zu machen. Nach Rücksprache hat die Reinigungsfirma Kruse vor ein paar Jahren eine Reinigung und Versiegelung für ca. 4500.- € angeboten. Die Firma hat die Haltbarkeit langfristig in Frage gestellt und rät zwischenzeitlich von dieser Maßnahme ab.
- Der Nebenraum/Abstellraum wird besichtigt. Das Material, welches dort lagert, soll im Archiv im Amt Breitenburg eingelagert und archiviert werden. Eine Besichtigung kann nach Absprache mit dem Archivar Herrn Jensen stattfinden. Renovierungsarbeiten im Nebenraum sind nicht erforderlich.

### **Zu Pkt. 3: Mitteilungen und Anfragen**

Folgende Mitteilungen durch den Bürgermeister:

- Nächste Bau- und Umweltausschusssitzung am 30.03.2009. Die Tagesordnung liegt den Fraktionen vor. Die Tagesordnung soll um den TOP Sanierung Grundschule erweitert werden. (Begründung: Alle Maßnahmen, die zurzeit im Haushalt bereitgestellt sind, werden nicht bezuschusst. Dachsanierung und Fensterfront sollten weiter vertieft werden.)
- Das Geräusch aus der Kanalisation im Bereich Oberstraße / Gartenstraße ist gefunden und beseitigt. Es war eine Reparatur in der Pumpstation Sürgen erforderlich. Eine Rückstauklappe hat die Geräusche verursacht.
- Die Spielgeräte auf dem Spielplatz sind in einem schlechten Zustand. Dieses wurde am 4.3.2009 auf der Sitzung des Kindergartenausschusses bekannt gegeben. Da ein Spielgerät bereits nicht mehr benutzt werden konnte, waren sofortige Maßnahmen erforderlich. Es werden Mittel in Höhe von ca. 5.000.- € erforderlich. Der Finanzausschuss sollte die Haushaltsstelle „ungedekte Kosten Kindergarten“ um diese Summe aufstocken.
- Trockene Äste zwischen dem Neubaugebiet Wriethen und der landwirtschaftlichen Fläche Voß werden abgenommen. Es hat dort Schwierigkeiten gegeben, die Arbeiten auszuführen. Die Gemeinde kam mit den erforderlichen Gerätschaften an den zugestellten Flächen nicht vorbei. Zwischenzeitlich sind die Anwohner angeschrieben, um dort ihre Hütten und Ablagerungen zurückzubauen oder zu entfernen.
- Das Thema Jugendtreff wurde angesprochen. Die Fraktionen sollten sich mit dem Thema befassen. Die Vorsitzende des Schul-, Sport und Sozialausschusses und der Bürgermeister stehen für weitere Fragen gerne zur Verfügung. Der Finanzausschuss sollte sich auf der nächsten Sitzung mit dem Thema befassen.
- Das Konjunkturpaket II fördert auch den ländlichen Straßen- und Wegebau. Maßnahmen sind ganz kurzfristig anzumelden. Keine Ausbesserungen, sondern Sanierungen bzw. Neubau von Wegen, Brücken und Straßen, aber auch Spurbahnen.
- Windenergieanlagen werden besonders gefördert. Kommunen, die Interesse haben und im Windbereich (es gibt eine Studie) liegen, können sich kurzfristig melden.

- Sanierung UDL geht weiter. Im Küchenbereich wurde die Schimmelbildung durch einen Malerbetrieb fachgerecht beseitigt und neu gestrichen. Eine Lüftungsanlage für den Geschirrspüler wird kurzfristig eingebaut.
- Am Backhaus im hinteren Bereich Gaststätte UDL sind dringend Maßnahmen erforderlich. Der Bau- und Umweltausschuss muss sich mit dem Thema auf einer der nächsten Sitzungen befassen.
- Wegeunterhaltungsverband bis zum 30.03.2009 Maßnahmen für Straßenschäden melden. Der Bürgermeister und der Bau- und Umweltausschussvorsitzende werden noch eine Begehung durchführen. Anregungen und Schäden werden gerne entgegen genommen.
- Knickpflege und Baumpflege sind abgeschlossen. Haushaltsmittel standen nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung.